

Betriebsanleitung

ZAXIS

225USRLC-3

350LC-3

350LCN-3

**Maschine mit seilzugbetätigtem
Teleskop-Zweischalengreifer**

[S-TC 200R-8]

[S-TC 300R-7]

Seriennummer

ZX 225USRLC-3 200947 und folgende

ZX 350LC-3 050127 und folgende

ZX 350LCN-3 050127 und folgende

Frontanbaugerät-Seriennummer U03001 und folgende

BAUSTELLE VOR ARBEITSBEGINN ERKUNDEN

- Bei Arbeiten am Rand einer Grube oder Straßenböschung kann die Maschine umkippen, und es kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.
- Begutachten Sie vor Beginn der Arbeiten die Beschaffenheit und den Bodenzustand der Baustelle, um einen Absturz der Maschine oder das Zusammenbrechen des Untergrunds, von Halden oder Böschungen durch entsprechendes Verhalten vermeiden zu können.
- Erstellen Sie einen Arbeitsplan. Setzen Sie der Arbeit und den Gegebenheiten der Baustelle angemessene Maschinen und Geräte ein.
- Boden, Kanten und Böschungen müssen gegebenenfalls abgestützt werden. Bleiben Sie in sicherem Abstand von Grubenrändern und Böschungskanten.
- Ziehen Sie bei Arbeiten an Hängen und Straßenböschungen bei Bedarf eine zweite Person als Signalgeber hinzu.
- Schützen Sie sich und die Maschine bei Steinschlaggefahr durch ein Schutzdach (FOPS) über der Kabine.
- Böden ohne ausreichende Tragfähigkeit müssen vor Aufnahme der Arbeit verstärkt werden.
- Lassen Sie bei der Arbeit auf gefrorenem Boden größte Vorsicht walten, und beachten Sie, dass der Boden weich und rutschig wird, wenn es wärmer wird.
- Achten Sie auf Feuergefahr in der Nähe entzündlicher Objekte wie zum Beispiel trockenem Gras.
- Stellen Sie sicher, dass die Baustelle tragfähig genug für die Maschine ist.
Stellen Sie die Maschine bei der Arbeit an Baugruben oder Straßenböschungen mit den Ketten im rechten Winkel zum Abhang. Die Fahrmotoren sind hinten, so dass die Maschine im Fall eines Wegbrechens des Böschungsrands noch wegfahren kann.
- Wenn Arbeiten am Fuß eines Steilhangs oder eines hohen Damms erforderlich sind, untersuchen Sie zuerst das Gebiet, und überzeugen Sie sich davon, dass keine Einsturzgefahr des Hangs bzw. Damms besteht. Führen Sie keine Arbeiten in dem Bereich aus, wenn diesbezüglich die geringste Gefahr besteht.
- Weicher Boden kann nachgeben und die Maschine umstürzen lassen. Verstärken Sie den Grund gegebenenfalls mit großen Stahlplatten, die mehr als ausreichende Tragfähigkeit für die Maschine besitzen.
- Die Maschine soll zur Arbeit nicht schief und oder geneigt stehen. Es besteht Gefahr, dass die Maschine umstürzt und Personen schwer oder tödlich verletzt werden.

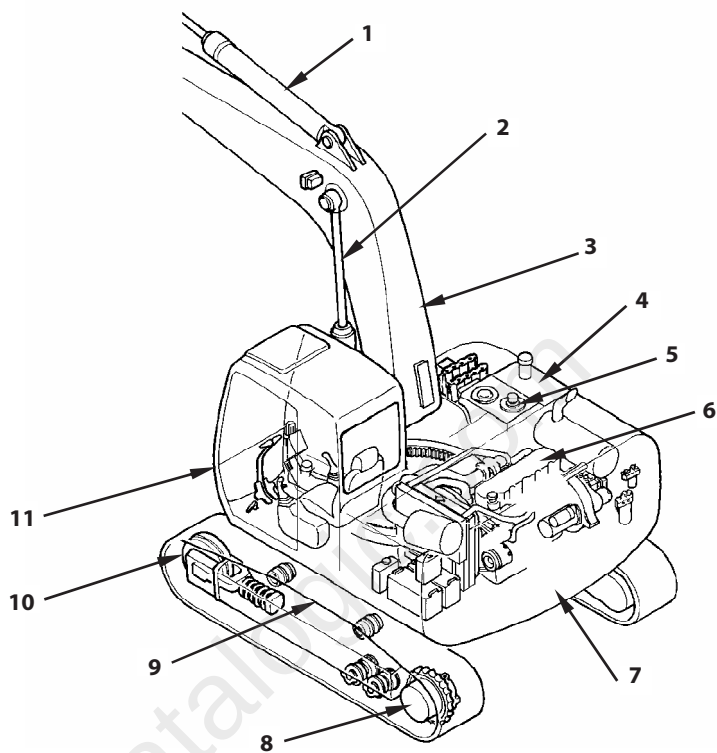


SA-1181

BAUTEILE

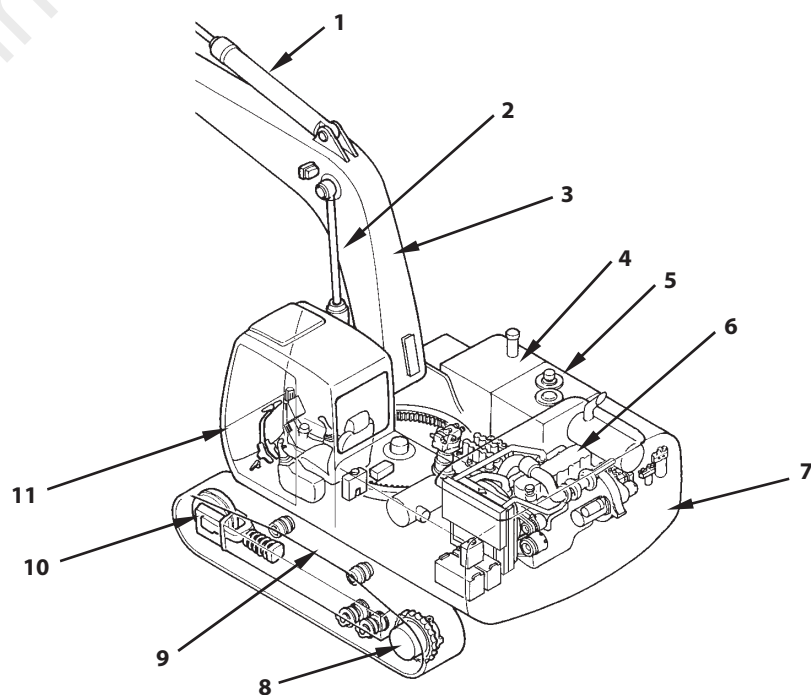
BAUTEILE

- 1- Stielzylinder
- 2- Auslegerzylinder
- 3- Ausleger
- 4- Kraftstofftank
- 5- Hydrauliköltank
- 6- Motor
- 7- Gegengewicht
- 8- Fahrtrieb
- 9- Raupenkette
- 10- Leitrad
- 11- Kabine



ZX225USRLC-3

M1U4-07-101



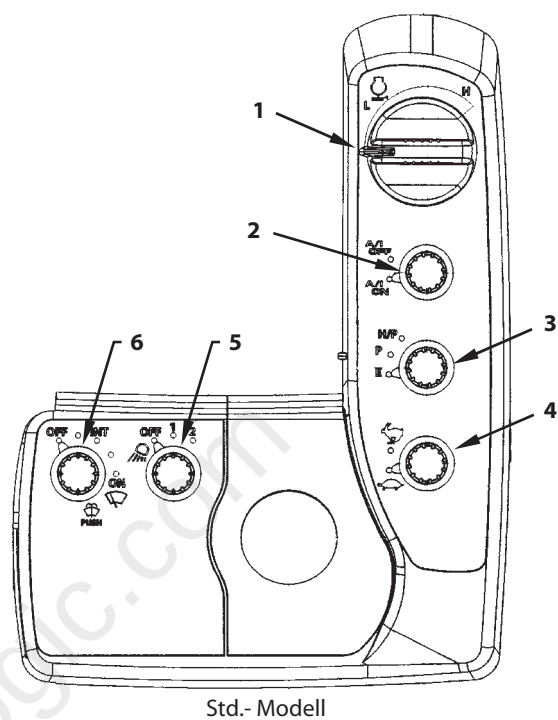
ZX350LC-3, 350LCN-3

M1GD-01-001

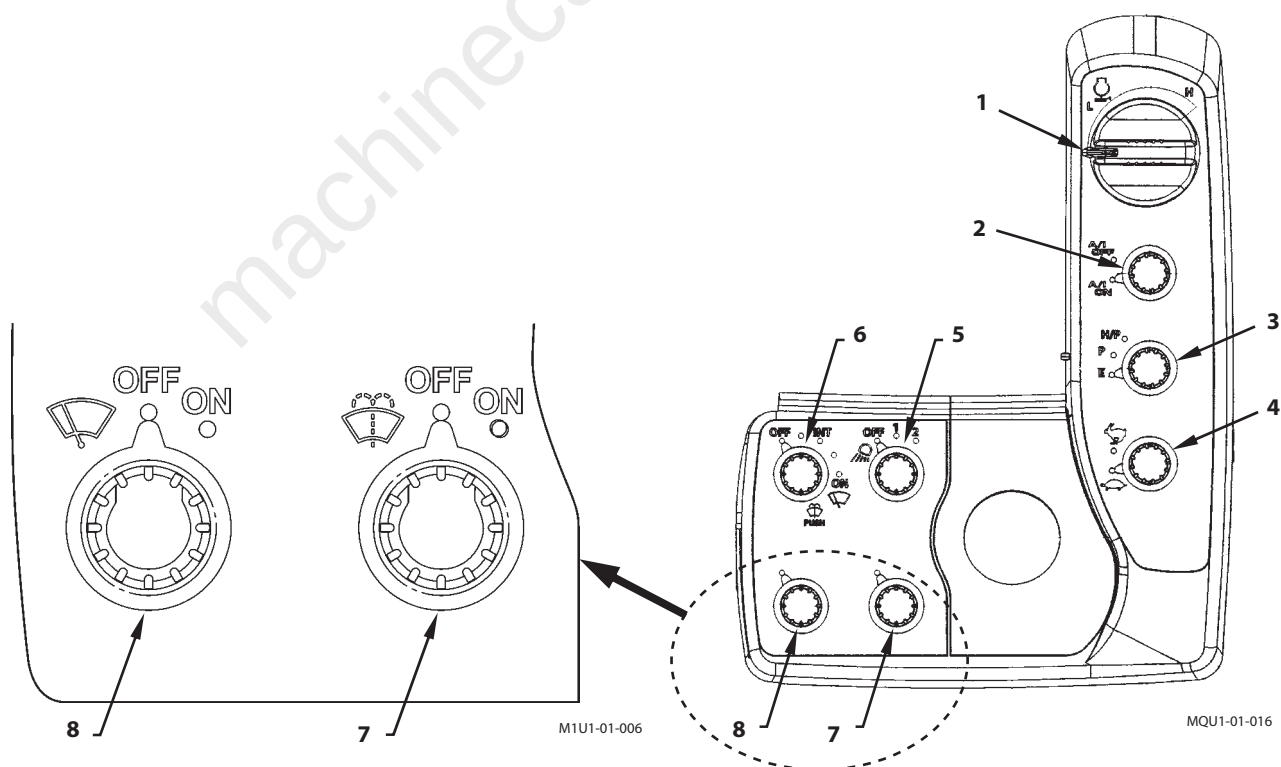
FAHRERSTAND

BEDIENFELD

- 1- Drehzahlregler
- 2- A/I-Schalter
- 3- Leistungsmodusschalter
- 4- Fahrstufenschalter
- 5- Arbeitsscheinwerferschalter
- 6- Schalter für Scheibenwischwaschanlage
- 7- Schalter für Dachfensterwaschanlage (Option)
- 8- Schalter für Dachfensterwischanlage (Option)



M1U1-01-015



M1U1-01-006

MQU1-01-016

VERFÜLLEN

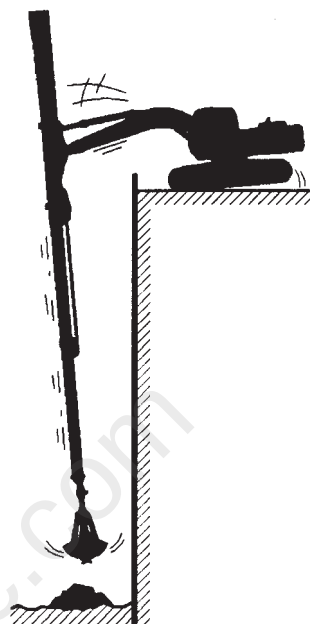


WARNUNG:

- Den Ausleger nicht schnell ablassen. Dadurch wird die Maschine in Schwingung versetzt und kann dem Gleichgewicht kommen und umstürzen.
- Den Ausleger nicht abrupt anhalten. Dadurch wird die Maschine in Schwingung versetzt und kann dem Gleichgewicht kommen und umstürzen.
- Die Pedale nicht hart, sondern möglichst sanft betätigen. Ein hart getretenes Pedal erschüttert den Teleskopstiel. Außerdem kann Material verloren gehen.

Beim Verfüllen wird der Teleskopstiel in der Regel schneller bewegt als beim Verladen oder beim Aushub. Vermeiden Sie aber auch hierbei alles, was Kippgefahr bedeutet, weil die Maschine wackelig wird. Füllen Sie den Löffel unter diesen Umständen nur zu 70 %.

- Zum Verfüllen soll die Motordrehzahl am Drehzahlregler so niedrig wie möglich eingestellt sein.



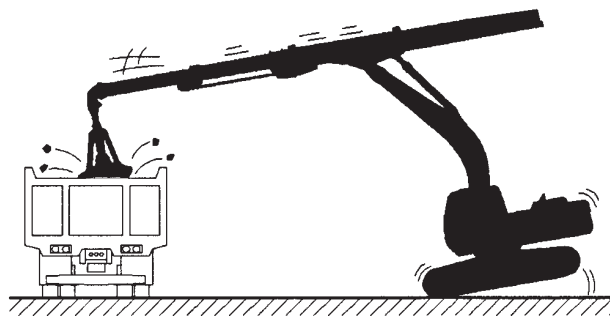
SA-1195

MASCHINE NICHT AUSSERHALB DER ZULÄSSIGEN REICHWEITEN BETREIBEN



WARNUNG: Beim Verladen und Entladen mit ausgefahrenem Teleskopstiel besteht Gefahr, dass die Maschine kippt. Zur Arbeit mit dem Löffel über Erdgleiche soll der Teleskopstiel ganz eingezogen sein.

Wichtig ist außerdem, dass der Teleskopstiel – außer in Ausnahmefällen, wie z. B. zur Inspektion der Maschine – grundsätzlich im rechten Winkel zu Maschine steht.



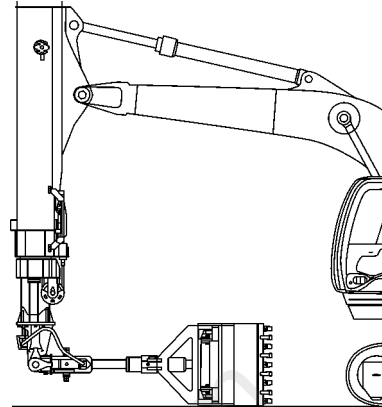
SA-1196

MONTAGE UND DEMONTAGE

AUSBAU

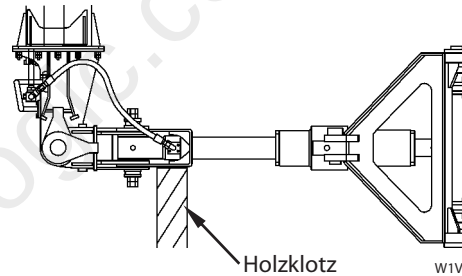
Zweischalengreifer abbauen

1. Den Motor starten. Den Teleskopstiel senkrecht stellen.



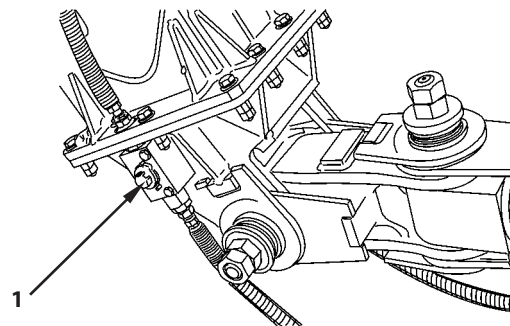
W1V7-05-01-017

2. Den Zweischalengreifer zur Stabilisierung auf einem Holzklotz absetzen.

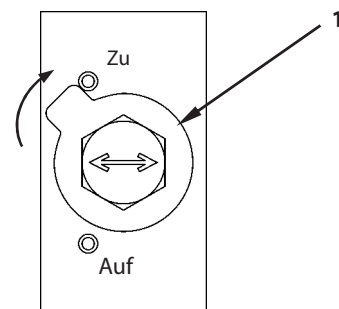


W1V7-05-01-018

3. Die Sperrventile (1) schließen.
Schlüsselweite : 27 mm



W1V7-05-01-009



W1V7-05-01-012

WARTUNG

ORDNUNGSGEMÄSSE WARTUNG UND INSPEKTION

Machen Sie sich mit der ordnungsgemäßen Wartung Ihrer Maschine vertraut. Halten Sie sich an die in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren für die Wartung und Inspektion.

Inspizieren Sie die Maschine täglich vor dem Start:

- Bedienelemente und Instrumente kontrollieren.
- Kühlmittel-, Kraftstoff- und Ölstand kontrollieren.
- Leitungen und Schläuche auf Undichtigkeiten, Knicke, Scheuerstellen oder andere Schäden kontrollieren.
- Um die Maschine herumgehen und den allgemeinen Eindruck, Geräusche, Wärmeentwicklung usw. kontrollieren.
- Kontrollieren, ob Teile fehlen oder locker sind.



SA-005

Eventuell festgestellte Mängel vor Inbetriebnahme der Maschine beseitigen bzw. Kontakt zu einem autorisierten Händlerbetrieb aufnehmen.

- WICHTIG:**
- **Nur empfohlene Kraftstoffe und Schmiermittel verwenden.**
 - **Nur Originalteile von Hitachi verwenden. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr schwerer Personen- und Maschinenschäden.**
 - **Nur Originalteile von HITACHI verwenden.**
 - **Der Einsatz anderer als der empfohlenen Kraftstoffe, Schmiermittel und Original-Hitachi-Ersatzteile führt zum Erlöschen der Hitachi-Produktgewährleistung.**
 - **In keinem Fall Einstellungen an der Motorregelung oder am Entlastungsventil der Hydraulikanlage vornehmen.**
 - **Elektrische Bauteile vor Wasser und Dampf schützen.**
 - **Elektrische Bauteile wie Hauptsteuerung, Sensoren usw. nicht zerlegen.**

STICHWORTVERZEICHNIS

Verfüllen	5-10
Verhalten des Motors Genau Beobachten	2-1
Verlassen der Maschine im Brandfall	S-29
Verschiedenes.....	7-31
Vertikalanzeige Prüfen	7-24
Verwendung der Lastöse.....	5-17
Verwendung der Lenkhebel.....	4-3
Verwendung der Lenkpedale	4-2
Vor Wegfliegenden Teilen Schützen.....	S-18
Vorkehrungen für Notfälle	S-3
Vorsicht Bei der Fahrt am Hang.....	4-7
Vorsicht Bei der Montage und Demontage	6-1
Vorsicht Beim Anschlagen der Last	6-4
Vorsicht Beim Bewegen	S-17
Vorsicht Beim Fahren der Maschine	4-1
Vorsicht Beim Graben	5-15
Vorsicht Beim Schweißen und Schleifen	S-29
Vorsicht vor Abgasen.....	S-29
Vorsicht vor Asbest- und Siliziumstaub und Anderen Gesundheitsschädlichen Stoffen	S-31
Vorsichtig Graben.....	S-16
Vorsichtsmassnahmen im Betrieb.....	S-8, 5-4
Vorsteuer-Absperrhebel	1-15

W

WARN- UND SICHERHEITSSCHILDER.....	S-34
WARTUNG	
Warnfunktionen und Wasserwaage	7-25
Wartungsplan	7-8
Wartungstabelle	7-5
Wartungsvorbereitungen.....	7-6
Wasserwaage	1-16
Wasserwaage Prüfen.....	7-30
Wichtige Hinweise zur Montage und Demontage der Arbeitseinrichtung	6-2

Z

Zündschloss	1-14
-------------------	------

Vollversion verfügbar

**Hitachi ZX225USRLC-3 Greifer Teleskopgreifer Betriebsanleitung
(GM1V7-ENOP3-2)**

Hitachi ZX225USRLC-3 Betriebsanleitung als PDF für Sicherheit, Bedienung und Wartung. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: GM1V7-ENOP3-2 · Seitenzahl: 166 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch